



## MEDIENINFORMATION

12. September 2019

### Einladung zum Tag der Neulandgewinner am 21. September im Rahmen der Woche des Bürgerschaftlichen Engagements

Der Neuland gewinnen (NLG) e. V. lädt am Samstag, dem 21. September 2019 mit facettenreichen Aktionen erstmals zum Tag der Neulandgewinner ein. Mehr als ein Dutzend Vereinsmitglieder beteiligen sich an dieser Premiere. Dabei zeigen die Neulandgewinner mit ihren gemeinschaftlichen Aktivitäten, wie sie sich ein respektvolles Miteinander vorstellen. Die Gemeinschaft von Menschen aus höchst unterschiedlichen Werkstätten des guten Lebens, die sich in den Dörfern und kleinen Städten des ländlichen Raumes für ein gutes Leben vor Ort einsetzt, will belegen, dass ihre Experimente der Gestaltung einer offenen Zukunft dienen und dass die Menschen, die sich für eine solidarische, demokratische Gemeinschaft und die Bewahrung und Entwicklung von Kultur und Natur in ihren Heimatorten engagieren, genau die Richtigen sind, um Antworten auf die gegenwärtigen Herausforderungen zu finden.

Anlass für den Tag der Neulandgewinner ist die Woche des Bürgerschaftlichen Engagements, die morgen bundesweit startet. Das Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement würdigt mit ihr den Einsatz der vielen freiwilligen Akteure. Das Netzwerk wird durch das BMFSFJ gefördert.

Die Angebote des NLG e. V. am Tag der Neulandgewinner reichen vom „2. Staßfurter Kritzeltag“, an dem gemeinsam große Papier- und Stoffbahnen bemalt und später ausgestellt werden, über die Aktion „Erlau SPIELt.“, bei der Großspiele entstehen, die bei Veranstaltungen genutzt werden können, den Heimatquiz-Abend in Witzin, der im Zeichen der „Artenvielfalt und Natur“ in der Region steht, einem Subbotnik in der STRAZE in Greifswald, einer Foto-Aktion in Altranft zum Thema bürgerschaftliches Engagement, der imposanten Rückkehr der sagenhaften „Weißen Frau von der Isenburg“ in Wildbach, bis hin zum Beratungsangebot in Stolpe an der Peene, wie man ausgehend von einer Projektidee mittels Förder- und Vernetzungsmöglichkeiten den ländlichen Raum Vorpommerns mitgestalten kann. In Wangelin kommt man unter dem Motto „Fast 30 Jahre NEULAND unterm Pflug“ zusammen, heizt den Lehmbackofen an und bilanziert die eigene Geschichte, um gemeinsam an einer Fortsetzung zu arbeiten. In Rothenklempenow erfährt man mehr über ein Dorf im Wandel, das sich als regionaler Standort der Vereinten Nationen Universität für die Umsetzung der 17 Nachhaltigkeitsziele vor 2030 engagiert. Am zukünftigen Backhaus Rüsseina heißt es „Rüsseina erblüht“, in Beggerow sagt das Landkombinat mit dem Hoffest „Sommer adé“ und in der Hansestadt Stendal wird „Neuland gewinnen in der Altmark“ präsentiert. In Gerswalde feiert man die Vernissage von „Gib mir'n Korb!“ und in Kannawurf das „Erntedankfest auf dem Schlosshof“. In Wurzen startet an diesem Tag mit dem Audiowalk „Raumkapsel“ ein von Kindern kreierter, phantasievoller Stadtrundgang. Und nicht zuletzt heißt es anlässlich des Tages der Neulandgewinner am 25. September in Groß Rünz „Ab in den Permakulturgarten!“

Weitere Infos zum Tag der Neulandgewinner 2019 sind auf der Internetseite des Bundesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement [www.engagement-macht-stark.de/engagementkalender/](http://www.engagement-macht-stark.de/engagementkalender/) unter dem Suchbegriff „Tag der Neulandgewinner“ zu finden. Außerdem kann man die Aktionen auf [www.walls.io/tag-der-neulandgewinner](http://www.walls.io/tag-der-neulandgewinner) verfolgen.

Der Neuland gewinnen e. V. ist eine Gemeinschaft von Menschen aus höchst unterschiedlichen Werkstätten des guten Lebens. Die Mitglieder des 2017 gegründeten Vereins sind Wegbereiter im aktuellen Transformationsprozess der Gesellschaft. Sie tragen die Neulandgewinner-Idee der Robert Bosch Stiftung weiter, helfen mit ihrem Engagement, Initiativen und offenen Experimenten sozialen Innovationen in die Welt. Sie unterstützen Menschen, ihre Potenziale für ein respektvolles Zusammenleben mit jedermann zu entfalten. Im Diskurs um die Zukunft stellen sie keine Forderungen, sondern bieten Lösungen an: experimentierfreudig, ansteckend und wild entschlossen!

Weitere Infos: Jana Ahnert, T. 01 73-391 92 81, [jana.ahnert@neulandgewinnen.de](mailto:jana.ahnert@neulandgewinnen.de)  
Pressekontakt: maren franzke, T./Fax: 030-97 00 50 73 // Funk: 01 71-172 19 03

**Neuland gewinnen e. V. // [verein@neulandgewinnen.de](mailto:verein@neulandgewinnen.de)**  
**<http://neulandgewinner.de/verein.html>**